

Kinderschutz ist unser Auftrag - jetzt erst recht! Wie wir unseren Schutzauftrag gegen sexualisierte Gewalt in der aktuellen Debatte sehen

Von Daniela Nieswandt

17. Februar 2021, 08:55



SKF

Seit Jahren ist es unsere Pflicht und unser Selbstverständnis Kindern und Ihren Familien sowie Menschen in schwierigen Lebenslagen zu helfen. Hinzusehen, wo Hilfe nötig ist und niemals wegzuschauen.

Dazu verpflichten sich unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in einem Verhaltenskodex, darauf werden sie durch unsere Präventionsschulungen vorbereitet und dafür wurde unser Institutionelles Schutzkonzept entwickelt.

Die aktuelle Situation im Erzbistum Köln sehen auch wir mit großer Sorge und verstehen, dass sich viele Menschen dadurch verunsichert fühlen, Fragen haben oder mit Unmut reagieren.

Deshalb ist es uns wichtig zu signalisieren, dass wir als freier Träger der Wohlfahrtspflege unsere Verantwortung zum Schutzauftrag weiterhin sehen. Unsere feste Überzeugung und bedingungslose Haltung ist:

Wir schaffen sichere Orte, in denen sich uns anvertraute Kinder und Jugendliche oder Erwachsene, die besonders schutzbedürftig sind, aufgehoben, frei und verstanden fühlen. Das entspricht unserem christlichen Menschenbild.

Die Sorge für das Wohlergehen und den Schutz entspringt unserem Selbstverständnis als christlicher Frauenfachverband und ist deshalb nicht bloß die Erfüllung (kirchen-)gesetzlicher Grundlagen. Es ist für uns selbstverständlich und unser tägliches Bestreben, dass wir alles in unserer Macht Stehende tun, um das seelische und körperliche Wohl von uns anvertrauten Personen sicherzustellen!

Insofern ist diese Verantwortung unabhängig von einzelnen Personen oder einer aktuellen kirchenpolitischen Lage.

Unser Credo sollte daher gerade jetzt lauten: Prävention – jetzt erst recht!

In diesem Sinne planen wir für 2021 folgende Schulungen und Maßnahmen:

- Einen Beschwerdeflyer „Prävention“ in einfacher Sprache
- Präventionsbasisschulung (online) für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
- Überarbeitung der SKF-Homepage, damit Prävention noch besser zu finden ist

Dorothee Micken-Schlappal

Ulrike Schubert

(Präventionsfachkraft SkF Rhein-Erft-Kreis e.V.) (Geschäftsführerin SkF Rhein-Erft-Kreis e.V.)